

§12

(1) Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die

- a) Anordnung vom 10. April 1953 über die Behandlung von bautechnischen Projektierungsunterlagen (ZBl. S. 166) und die
- b) Anordnung vom 25. März 1954 zur Änderung der Anordnung über die Behandlung von bautechnischen Projektierungsunterlagen (ZBl. S. 110)

außer Kraft.

Berlin, den 30. Januar 1965

Der Minister für Bauwesen

J u n k e r

Anordnung Nr. 7*
über Umsatzsteuerbefreiung.

Vom 8. Februar 1965

§1

Der Umsatz aus der Lieferung folgender Artikel ist in genossenschaftlichen, halbstaatlichen und privaten Einzelhandelsbetrieben von der Umsatzsteuer befreit:

1. Fensterleder (Warennummer 61 69 1100)
2. Wachstuch (Warennummer 61 82 0000)

* Anordnung Nr. 6 (GBl. II 1964 Nr. 105 S. 854)

3. Tisch-, Fußboden- und Wandbelag (Warennummer 61 87 0000)
4. Schweinsspalte mit künstlichen Narben für Galanteriezwecke (Warennummer 61 67 40 00)
5. Schweinsgardinenspalte (Warennummer 61 69 17 00)
6. Schweinsnarbenspaltleder (Warennummer 61 67 47 00)
7. Lederabfälle (Warennummer 62 89 00 00)
8. Gasherde (Warennummer 38 45 12 00)

§2

Die Umsätze aus der Lieferung des im § 1 Ziff. 8 genannten Artikels sind im genossenschaftlichen, halbstaatlichen und privaten Großhandel ebenfalls von der Umsatzsteuer befreit.

§3

Der § 1 Ziffern 1 bis 7 tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1965 und der §1 Ziff. 8 und §2 mit Wirkung vom 1. Juli 1964 in Kraft.

Berlin, den 8. Februar 1965

Der Minister der Finanzen

I. V.: K a m i n s k y
Erster Stellvertreter des Ministers